

### AUF DEN SPUREN DER REFORMATION DAS WESENTLICHE ERFASSEN

in den Evangelischen Kirchengemeinden und dem Katholischen Seelsorgebereich in Sankt Augustin



Neugierig?
Jetzt Termin
vereinbaren!

# Eine Bank für Menschen mit Werten!





## Reformationsjubiläum 2017

#### 2017 - 500 Jahre Reformation!

Mit einer besonderen Themendekade wirbt die Evangelische Kirche in Deutschland seit 2007 für dieses große Ereignis.



Jedes Jahr erschienen hoch spannende, selbstkritische und lesenswerte Themenhefte: Reformation und ihre Schattenseiten z. B., Reformation und Freiheit, Reformation und Toleranz, Reformation und Politik, Reformation und Musik, Reformation – Bild und Bibel.

Auch die Landeskirchen bereiten sich kräftig vor. Auch unser Kirchenkreis. Er plant am 31. Oktober 2017 ein morgens in allen 33 Gemeinden beginnenden und sich nachmittags auf dem Siegburger Marktplatz fortsetzenden Reformationsevent, getragen von einem eigens nur für diesen Tag gebildeten Reformationschor aller Chöre und Musikgruppenn aus dem Bereich unseres Kirchenkreises

In den oberen Kirchenebenen laufen also kräftige Vorbereitungen, in den Gemeiden ist es aber noch erstaunlich ruhig. So freue ich mich über die Initiative der Sankt Augustiner Gemeinden umso mehr. Die geplanten Angebote können sich wahrlich sehen lassen. Herzlichen Glückwunsch!

Glaube, so Luther, sei verwegene Zuversicht. In eher glaubens-schwacher Zeit von dieser alten protestantischen Urkraft angesteckt zu werden, das hat etwas. Gut, richtig gut, wo dies gelingt!

Ihr Reinhard Bartha



## Ein Feiertag und mehr



#### Verehrte Leserinnen und Leser,

Ende Juni diesen Jahres erfreute die Meldung zumindest alle Menschen in Nordrhein-Westfalen, dass der 31. Oktober 2017 ausnahmsweise ein Feiertag sein wird. Damit wird auch seitens der Landesregierung gewürdigt, dass der Thesenanschlag in Wittenberg für die christlichen Kirchen von großer Bedeutung ist, aber eben nicht nur für sie. Die evangelischen Kirchengemeinden der Stadt Sankt Augustin haben sich entschlossen, schon im Vorfeld des Jubiläumsjahres mit zahlreichen Veranstaltungen im Zeitraum vom 31. Oktober 2015 bis zum 31. Oktober 2016 auf die Bedeutung dieses Ereignisses hinzuweisen.

Die Lutherzitate mögen Ihnen einerseits zeigen, dass es nicht verkehrt sein kann, sich auch weiterhin an Luther zu orientieren – freilich nicht in Allem. Und andererseits mögen die Zitate zeigen, dass wir auch ein solches Gedenken mit der Christenmenschen eigenen Freude und Heiterkeit angehen sollten.

"So nicht liebe Freunde, lasst uns tilgen die parteiischen Namen und Christen heißen nach Christus."

Von vornherein waren wir uns einig, dass wir bei dem Bedenken der Reformation unsere katholischen Nachbargemeinden einladen wollten. Und so war auch der Katholische Seelsorgebereich im Vorbereitungsteam immer vertreten. Sie werden sich mit Gottesdiensten und einem Vortrag beteiligen.

Wir freuen uns, dass auch führende Repräsentanten der Evangelischen Kirche im Rheinland ihren Beitrag zum Gelingen leisten wollen. So eröffnet der ehemalige Praeses unserer Landeskirche, der auch lange Zeit der Ratsvorsitzende der Evangelische "Sola autem experientia facit theologum. – Allein die Erfahrung macht einen zum Theologen." Kirche in Deutschland war, Herr Professor Dr. Manfred Kock, unser "Lutherjahr". Ende Oktober 2016 steht der amtierende Praeses Manfred Rekowski zu einem Gespräch zur Verfügung.

"Kannst Du Tag und Nacht sitzen im Bierkrug oder sonst mit auten Gesellen schwätzen und plaudern, singen und schreien und wirst nicht müde noch fühlst die Arbeit, so kannst Du ja auch eine Stunde in der Kirche sitzen und zuhören, Gott zum Dienst und Gefallen."

Natürlich wollen wir viele Gottesdienste feiern, die Themen der Reformation aufnehmen

Das Sozialwissenschaftliche Institut der EKD hat folgende Themen herausgestellt, die im Zusammenhang mit dem Lutherjahr angesprochen werden sollten: Beruf, Bildung, Diakonie, Ehe, Kapitalismus und Reformation.

Da wir es für sinnvoll halten.

auch Nichttheologen in den Gottesdiensten zu Wort kommen zu lassen, die von ihrem Beruf her zu dem jeweiligen Thema Profundes beitragen können, wird es in einigen Gottesdiensten auch sogenannte "Kanzelreden" geben. Um ein Beispiel zu nennen: Herr Dannenfeldt, Finanzvorstand der Telekom, wird zu dem Thema "Kapitalismus" sprechen.

mand sich in einer Sache nicht auskennt. soll er seinen Senf nicht nicht behandeln!"

"Der Katechismus ist die vollkommenste Lehre, er muss immerdar gepredigt werden. Ich möchte ihn Tag für Tag predigen und aus solchem vorlesen, aber unsere Prediger und Zuhörer kennen ihn ja so haargenau, dass jene sich schämen, ihn zu predigen, und diese, ihn zu hören."

Die Predigerinnen und Prediger in der Kirchengemeinde Niederpleis/Mülldorf schämen sich nicht und versuchen in einer Predigtreihe während der Sommerferien 2016 die Grunderkenntnisse der Reformation auf ihre Bedeutung für uns heute zu

befragen.

"Christus, A da er Menschen erziehen wollte, musste Mensch werden. Sollen wir Kinder erziehen, so müssen wir auch Kinder mit ihnen werden."

Alle Altersstufen sollen angesprochen werden mit auf sie abgestimmten Veranstaltungen: Kinderbibeltag, Kinogottesdienst, Luther-Musical, Kabarett, Seniorennachmittag. Frau Wüst, die Pfarrerin für Behindertenarbeit, verfolgt mit ihrer inklusiven Gemeinde den Weg "Von der Raupe zum Schmetterling".

Auch der Frauengesprächskreis in Menden und der Männerkreis in Niederpleis setzen ihre eigenen Akzente, sind aber erfreut, wenn auch das andere Geschlecht sich eingeladen fühlt.

"Wenn das
weibliche Geschlecht
anfängt, die christliche
Lehre aufzunehmen, dann ist
es viel eifriger in Glaubensdingen als Männer. Das erweist
sich bei der Auferstehung
– Magdalena war viel beherzter als Petrus."

"Die Musik
ist die beste Labsal
für einen betrübten
Menschen, durch die das
Herz wieder zufrieden,
erquickt und erfrischt
wird!"

Die Musik ist ein wesentliches Markenzeichen der Reformation. Demzufolge widmen sich Gottesdienste diesem Thema und die Passionsandachten in Menden.

Dem Vorbereitungsteam war deutlich, dass die Reformation längst vor Luther in anderen Ländern begann und zeitgleich andere Personen in ähnlicher Weise wirkten wie er. Reformation ist ein umfassendes Geschehen. Dies wird bedacht in mehreren Vorträgen, die einen Überblick geben über "500 Jahre Reformation", über die

"Ich habe bisher unbewusst den ganzen Johann Hus gelehrt und gehalten... Kurz, wir alle sind unbewusst Hussiten." "Oberdeutsche Reformation" und über das Verhältnis von "Karl V. und Martin Luther". Dass die Lehre aber auch ganz maßgeblich das Leben bestimmt, wird Herr Dr. Schwikart darlegen in dem Vortrag: "Meine persönliche Reformation".

Die sozialethische Schriftenreihe zum 500. Jubiläum der Reformation trägt den Obertitel: REFORMATION HEUTE. Natürlich werden wir auch das Leben von Martin Luther aus besonderen Blickwinkeln darstellen, z.B. in dem Vortrag: "Luthers Krankheiten", aber viel wichtiger ist es ja, ob denn die Fragestellungen von damals unsere heutige Wirklichkeit noch treffen? Ein profunder Lutherkenner, Dr. Windhorst, wird Antworten auf die Frage geben: "Was geht mich denn der Luther an?" Damit eröffnen wir unsere Vortragsreihe.

Entweder hat Luther schon damals garstig und falsch geurteilt oder es hat sich manches geändert. Wer das vor Ort feststellen will, kann sich mit Pfarrer i. R. Horst Ritter vom 12. Juni bis zum 19. Juni 2016 auf Reisen begeben.

"Die Wittenberger leben am
Ende der zivilisierten
Welt; wären sie nur ein
wenig weiter gegangen, so
wären sie mitten in die
Barbarei gekommen."

"So oft unterhalte
ich mich mit Dir und
Du Dich mit mir, lieber
Erasmus, unsere Zierde und
unsere Hoffnung, und doch
kennen wir uns gegenseitig
noch nicht; ist dies nicht
etwas ganz Seltsames?"

Wir haben die Veranstaltungen auf die Kirchen- und Pfarrgemeinden verteilt und möchten Sie so anregen, sich von anderen Gemeinden einladen zu lassen und über den Tellerrand der eigenen zu schauen. Auch so kann ein gutes christliches Miteinander wachsen.

Schließlich möchten wir uns herzlich bei jenen bedanken, die durch ihre Anzeigen dazu beigetragen haben, dass wir dieses Programmheft in dieser Aufmachung und hohen Anzahl erstellen konnten.

## Veranstaltungsplan



Oktober 2015	Reformationstag "Seid fröhlich und getrost" (Mt 5,12) Eröffnungsgottesdienst mit Abendmahl  Dr. Manfred Kock Altpräses  31. Oktober   19 Uhr  Emmauskirche Menden	Eröffnungsgottesdienst mit Posaunenchor. Anschließend laden wir herzlich zu einem Empfang ein.	
November 2015	Buß- und Bettag Ökumenischer Gottesdienst	Zusammen feiern alle evangelischen und katholischen Gemeinden Sankt Augustins einen ökumenischen Gottesdienst am Buß- und Bettag. Im Anschluss ist jeder herzlich eingeladen zum Beisammensein und Imbiss.	
ber	Die Kirchen der Stadt laden ein		
bevent.	18. November   19 Uhr		
>	St. Martinus Niederpleis		
	"Was geht mich denn der Luther an?" Vortrag	Klingt das wie eine Ablehnung: Von Luther erzählen. Dem, mit den 95 Thesen – vor 500 Jahren. Oder liegt darin eine Aufforderung: "Erzähl mal von dem Kämpfer gegen falsche	
-2015	Dr. Christian Windhorst	Frömmigkeit, von dem mutigen Bekenner der biblischen Wahrheit des Glaubens an die	
December 2015	4. Dezember   20 Uhr	Gnade und Liebe Gottes in Jesus Christus. Wir müssen das von Luther als richtig und heilsam Erkannte weiterhin für uns buchstabieren. Auch von seinen Anfechtungen und Irrtümern ist zu berichten, über den besorgten Ehemann, Familienvater und verlässlichen Freund. Ein "Vater des Glaubens". Der geht uns an.	
	Emmauskirche Menden		

"Luther –(k)ein Heiliger?" Literaturgottesdienst Benjamin Will und F. Steeger 8. Dezember   18 Uhr Paul-Gerhardt-Haus Niederpleis	Ein Buch der Gegenwartsliteratur wird ins Gespräch mit der Bibel treten. Diesmal ist es "Feuer. Der Luther-Roman" von Waldtraut Lewin.	
"Von der Raupe zum Schmetterling" Gottesdienst zum Lutherjahr im Advent	Eine Raupe wird ein Schmetterling. Das ist eine große Veränderung. Im Advent warten wir auf die Ankunft Gottes in der Welt. Gott will Mensch werden. Im Advent denken wir darüber nach, was das bedeutet. Martin Luther	Dezember 2015
13. Dezember   10 Uhr Emmauskirche Menden	darüber nach, was das bedeutet. Martin Lutho hat sich dazu viele Gedanken gemacht. Davor wollen wir hören und Schmetterlinge – auch im Winter – entdecken. Der Gottesdienst wird vorbereitet und gestaltet vom Freizeittreff vo Erwachsenen mit Behinderung.	
"Haufenweis aus Luthers Werkstatt" Gottesdienst mit Luthers Weihnachtsliedern Horst Ritter 3. Januar   10 Uhr Christuskirche Hangelar	"Vom Himmel hoch, da komm ich her."  Wir wollen in diesem Gottesdienst entdecken, wie Martin Luther bei seinen Liedern ans Werk ging und wie er Kinder – seine eigenen Kinder – dabei im Blick hatte. Natürlich soll zur Weihnachtszeit viel und kräftig gesungen werden.	Jan
Man kann nicht Gott dienen und dem Mammon. (Mt 6,24) Kanzelrede Werte in der Wirtschaft Thomas Dannenfeld 17. Januar   10 Uhr im Gottesdienst Emmauskirche Menden	Welche Werte zählen und wie bleibe ich mir treu? Herr Dannenfeldt ist Finanzvorstand der Deutschen Telekom.	Januar 2016

	"Klug ist Trug" Kabarett	Seit 30 Jahren stehen die Lutherratten in Düsseldorf auf der Bühne der Lutherkirche. Mit ihrem neuen Programm "Klug und Trug" haben sie auf dem Kirchentag begeistert. "Di	
	Lutherratten	Hofnarren der evangelischen Kirche" werden es mit ihrem Humor sicher schaffen, "dass wir	
	30. Januar   20 Uhr	klug werden." (Ps 90, 12)  Eintritt: 10,-   8,- €	
Januar 2016	Emmauskirche Menden	Karten sind erhältlich bei • Steyler Buchhandlung • Bücherstube und • Gemeindebüros	
	"Tue Buße!" Kino-Gottesdienst	Für Martin Luther war die Frage: "Wie finde ich einen gnädigen Gott?" der entscheidende Anstoß zum Nachdenken.	
	David Bongartz und Team	Aber es ist kein Thema aus längst vergangener Zeit. Auch wir kämpfen manchmal ziemlich verzweifelt mit der Frage: "Wie gehe ich mit meiner Schuld um?"	
	31. Januar   18 Uhr	Eine Film-Komödie aber macht ein schweres Thema leicht. Film und Bibel treten im	
	Paul-Gerhardt-Haus Niederpleis	Gottesdienst in einen Dialog. Im Anschluss daran ist der Überraschungs-Film nach einen kurzen Abendimbiss in voller Länge zu sehen.	
(~	Musikalische Passionsandacht	Ohne Martin Luther, der als Vater des deutschen evangelischen Kirchenliedes gilt	
2011	Renate Füg	und durch den das geistliche Lied wesentlicher Bestandteil des Gottesdienstes wurde, wären	
Februar 2016	10. Februar   19 Uhr	Bachs Kantaten, Passionen und Orgelchoräle nicht möglich gewesen. Frau Füg führt ein in die Musik und die Aussagen von J.S. Bachs	
	Emmauskirche Menden	"Johannespassion".	

"Das Angesicht des Volkes Gottes soll in aller Schönheit erstrahlen" Vortrag über 500 Jahre Reformation Horst Ritter 18. Februar   20 Uhr Pauluskirche St. Augustin	Nur: Das Angesicht des Volkes Gottes, der Kirche, erstrahlt leider selten in aller Schönheit; darum: "Ecclesia semper reformanda" – Kirche muss sich ständig erneuern. Ein anregender Gang durch Jahrhunderte der Kirchengeschichte.	
"Glaube und Wissen – passt das überhaupt zusammen?" Kanzelrede über Bildung Prof. Dr. Hartmut Ihne Präsident der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg	Die Reformation im 16. Jahrhundert legte den Grundstein für ein allgemeines Recht auf Wissen und Bildung. Geistliche waren die Gelehrten ihrer Zeit. Und heute? Manche empfinden die Kirche eher als Stolperstein auf dem Weg zur Erkenntnis.	Februar 2016
21. Februar   10 Uhr Gottesdienst Emmauskirche Menden	Prof. Dr. Hartmut Ihne, bekennender Protestant und Präsident der Hochschule Bonn-Rhein- Sieg setzt sich mit dieser Frage auseinander.	
Musikalische Passionsandacht Renate Füg 24. Februar   19 Uhr Emmauskirche Menden		
Musikalische Passionsandacht Renate Füg 09. März   19 Uhr Emmauskirche Menden		
"Reformation unter schweizer Vorzeichen" Vortrag  Dr. Martin Heimbucher	Vor vier Jahren ist Pfarrer Dr. Martin Heimbucher aus Sankt Augustin in die Nähe von Sankt Gallen gezogen. Nun berichtet er von den reformatorischen Anfängen in der Schweiz und was von ihnen bis heute im Leben der dortigen Kirchgemeinden spürbar ist. Zwingli, Calvin aber auch der St. Galler Vadian waren damals Reformatoren neben Luther und werden ebenso in diesen Jubiläumsjahren gefeiert!	
11. März   20 Uhr  Paul-Gerhardt-Haus Niederpleis		

9	Gottesdienst Kanzelrede über Ehe	"Wer es (das eheliche Leben) aber erkennet, der hat Lust, Liebe und Freude drinnen" – stel	
	Jochen Friederich	Luther fest. Aber auch damals bemängelt der	
	13. März   10 Uhr	Reformator schon, "dass der eheliche Stand einen jämmerlichen Ruf bei jedermann hat".	
	Emmauskirche Menden	Und heute? Herr Friedrich hat als Familienrechtler Erfolg.	
	"Warum Christen sich engagieren (sollten)" Vortrag	Gottesdienst und Weltdienst sind kein Wider- spruch, sondern bedingen einander. Dr. Ludger Gruber stellt sozialethische Überlegungen zum Engagement von Christen vor Ort an.	
30	Dr. Ludger Gruber	Weltverantwortung trägt zur Humanität menschlichen Zusammenlebens bei. Über das	
1är	16. März   20 Uhr	Grundsätzliche hinaus werden Möglichkeiten	
7	Christuskirche Hangelar	gelebten und konkreten Engagements bei- spielsweise in der Bürgerstiftung aufgezeigt.	
	"Luther für Kids" Kinderbibeltage	Die Kinder in Sankt Augustin lernen Martin Luther auf ihre Art und Weise kennen und feiern am Palmsonntag mit ihren Eltern einen großen gemeinsamen Familiengottesdienst.	
	Jan Busse, Sina Hagemann und Team		
	1920. März   10-17 Uhr		
	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf		
	"Reformation – nicht nur Männersache" Vortrag	Auch Frauen haben die Reformation vorange- trieben – mit großem Mut und Selbstvertrauer sind sie entweder selbst in der Öffentlichkeit	
9	Frauengesprächskreis	aufgetreten oder sie haben in ihrem Umfeld	
201	12. April   20 Uhr	ihre Männer in deren Bestreben unterstützt. Wir freuen uns darauf, einige dieser Frauen	
April 2016	Emmauskirche Menden	aus der Vergessenheit zu holen.	
	"Beruf und Bildung" Gottesdienst	Seit Luthers Kritik an der Höherwertigkeit der Kloster- und Kirchenberufe kann kein Christ	
	Pater Werle	mehr rechtschaffen in einem Kloster bleiben, denn dort lebt man gegen Evangelium, Freiheit, Liebe und Vernunft.	

#### Wir haben....

- · Literatur zu Theologie, Belletristik, Lebenshilfe
- Geschenkbücher und Glückwunschkarten
- Kinder- und Jugendbücher
- Devotionalien
- Kerzen & Geschenke zu Taufe. Hochzeit. Kommunion & Konfirmation
- und vieles mehr

Fax: 02241 - 924 817

#### Wir bieten....

- fachkundige und freundliche Beratung
- 24-Std-Bestellservice für über 500.000 Bücher
- Versenden Ihres Buches auch als Geschenk
- · Buch- und Geschenkgutscheine
- und vieles mehr...



#### Steyler Buchhandlung St. Augustin:

Arnold-Janssen-Straße 28 53757 Sankt Augustin Mail: buchhandlung@steyler.de Tel: 02241 - 924 816

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 09:30 - 18 00 Uhr Samstag 09:30 - 13:00 Uhr Samstag 09:30 - 17:00 Uhr

(im Advent)

	voi diesein riintergrand ist es senon spannend,
	miteinander einen Gottesdienst zum Thema
17. April   9:45 Uhr	"Beruf/Berufung", gerade in einem Kloster,
	zu feiern. Wir laden ein, dass wir, denen ja
	vielfältige Berufe und Berufungen geschenkt
	sind, diese Vielfalt anschauen, uns von Beru-
I/I / I C/ I M' '	fungsgeschichten aus der Hl. Schrift inspirie-
Kloster der Steyler Missionare	ren lassen, um unser <b>Beruf(ung)sLeben</b> , so zu
Sankt Augustin	gestalten, dass wir nicht gegen Evangelium,
	Freiheit, Liebe und Vernunft leben.

"Katharina von Bora, die starke Frau an seiner Seite" Vortrag

Horst Ritter

26. April | 20 Uhr

Emmauskirche Menden

Wie hat "Herr Käthe" aus einem Mönch einen veritablen Ehemann gemacht? Sie leitete mit Tatkraft ein "mittelständisches Unternehmen" Kurz: Einblicke in Luthers Zuhause

Vor diesem Hintergrund ist es schon snannend



April 2016	"Reformation ist für alle da" Seniorennachmittag	Kurz und heiter wird an das Leben von Martin Luther und die Entwicklung der Reformation erinnert; mit Sketchen und in einem Quiz wird
	Helga Hansmann	
	27. April   15 Uhr	dann gefragt, was die Ereignisse von damals
	Emmauskirche Menden	mit uns heute zu tun haben.
	"Reformation macht Musik" Musikalischer Gesprächsabend	Eine der stärksten Veränderungen im Gottes- dienst war die Musik. Luther schrieb z.B. viele Liedtexte, die er melodisch mit Volks-
	Kreiskantorin Brigitte Rauscher	liedern vertonte und die Gemeinde sang!
	20. Mai   19 Uhr	Kreiskantorin Brigitte Rauscher beschreibt diesen Paradigmenwechsel und bringt auch
	Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf	manches Klangbeispiel zu Gehör. Reformation macht Musik bis heute!
	"Gott – ein Backofen voller Liebe"	Martin Luther ist bekannt für deftig-knackige Sprüche und eindrückliche Bilder, um den Menschen Gott nahezubringen als Liebenden.
9	Ökumenisches Taizégebet	Ein solcher Satz, ein solches Bild soll uns beim gemeinsamen Taizégebet begleiten. "Gott ist ein glühender Backofen voller Liebe, der von
i, 201	21. Mai   18 Uhr	der Erde bis zum Himmel reicht." Ein gemeinsames Abendessen mit Musik und
Ma	Christuskirche Hangelar	Aussprüchen aus den Tischreden von Martin Luther runden den Abend ab.
	Gottesdienst	
	Diakonie	Sind Kirche und Diakonie die beiden Seiten ein und derselben Medaille? Ist Diakonie mehr als
	Horst Ritter	Sozialarbeit? Sind Diakonie und Caritas eine
	22. Mai   10 Uhr	Belastung oder eine Chance für christliche
	Christuskirche Hangelar	Gemeinden?
	"Luthers Krankheiten" Vortrag	"Unglücklich ist der Mensch, der von der Hilfe und dem Consil der Ärzte abhängt." –
	Horst Ritter	Und Luther hing davon ab. Krankheiten be-
	25. Mai   20 Uhr	einflussten den Gang der Reformation – eine ungewöhnliche Sicht auf die Zeit der Refor-
	Christuskirche Hangelar	mation.

"Luther vor dem Reichstag zu Worms" Orientierende Gedanken  Evangelischer Männerkreis  2. Juni   20 Uhr  Paul-Gerhardt-Haus Niederpleis	Martin Luthers Wirken soll mit Erläuterungen zu fünf Teilthemen zeitbezogen kulturell, staats-, kirchenrechtlich und theologisch betrachtet werden; es soll in ein Gesamtbild seiner Zeit eingeordnet werden.  1. Kaiser und Papst 2. Mittelalterliches Kaiserreich 3. Die Katholische Kirche zur Zeit Martin Luthers 4. Die theologischen Grundsätze Martin Luthers 5. Martin Luther vor dem Reichstag zu Worms	
"Auf den Spuren Martin Luthers von Eisenach bis Wittenberg" Reise	Diese Reise führt Sie zu den bedeutendsten Stationen im Leben des großen Reformators und in eine Kulturlandschaft, die für die	
Fachkundige Leitung Horst Ritter	deutsche und europäische Geschichte von großer Bedeutung ist.	
12. Juni bis 18. Juni		luni
"Wir sind Kirche" Jugendgottesdienst  David Bongartz und Team  17. Juni   18 Uhr  Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf	Kirche von Jugendlichen für Jugendliche ist ständig in Bewegung. Mit Bodenhaftung und zugleich vielen neuen Ideen. Dies wird erlebbar in diesem Gottesdienst, der von der Jugend- band "Rising Hope" mitgestaltet wird.	Iuni 2016
Reformatio	n? – Heute! – Predigtreihe	
"Di	e Gemeinde singt"	
Gottesdienst	Zur Eröffnung der Predigtreihe ein musikali- scher Abendgottesdienst, der maßgeblich von	
Flauto Dolce Bonn-Sankt Augustin	den Musikerlnnen des Blockflötenensembles Flauto Dolce Bonn-Sankt Augustin mitgestal-	
26. Juni   18 Uhr	tet wird. Neben Kirchenliedern aus der Refor- mationszeit, die den Gemeindegesang damals	
Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf	neu belebt haben, kommt auch zeitgenössi- sche Instrumentalmusik zum Klingen.	

	"Luther lässt grüßen"		
Juli 2016	Gottesdienst  David Bongartz  3. Juli   9:30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus Niederpleis  3. Juli   11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf Kantor Eun-Sup Jang	Ein Gottesdienst, der Elemente lutherischer Liturgien der Reformationszeit aufnimmt und musikalisch besonders mit Liedern Luthers und Orgelimprovisationen hierzu gestaltet ist. Als Predigt hören wir auf Worte aus Luthers Predigten.	
	Gottesdienste z	Gottesdienste zur Predigtreihe "Reformation"	
Juli / August 2016	10.   17.   23.   31. Juli und 7.   14. August 9:30 Uhr - Paul-Gerhardt-Haus, Niederpleis 11 Uhr - Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Mülldorf  Die Sonntagsgottesdienste im Paul-Gerhardt-Haus (9:30 Uhr) und Dietrich-Bonhoeffer-Haus (11 Uhr) finden unter einem besonderen thematischen Schwerpunkt statt: 95 Thesen und viele weitere reformatorische Schriften verkündeten u.a. die frei Gnade Gottes, die Bindung an die Heilige Schrift und das Priestertum aller Gläubigen. Was hat von den reformatorischen Grunderkenntnissen eine Bedeutung für unser heutiges Leben? Dies wird in den Gottesdiensten zur Predigtreihe besonders in den Blick genommen. Welche These wann unter die Lupe kommt, erfahren Sie ab Mai 2016 unter www.ev-kirche-niederpleis.de		
August 2016	"Calvin und Zwingli grüßen" Gottesdienst  Almut van Niekerk  21. August   9:30 Uhr Paul-Gerhardt-Haus Niederpleis  21. August   11 Uhr Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf Kantor Eun-Sup Jang	In diesen beiden Gottesdiensten werden die refomierten Elemente des reformatorischen Erbes deutlich: Reformierte Gottesdienste haben den Ruf, "schlicht" zu sein. Der Eindruck entsteht dadurch, dass es in der Regel keine liturgischen Gesänge gibt. Das Singen der Gemeinde hat dagegen sogar eine sehr wichtige Stellung im Gottesdienst – besonders gepflegt wird der Psalmengesang, ein typisch reformiertes Liedgut.	

"Meine persönliche Reformation" Erfahrungen eines Wanderers zwischen den Konfessionen Vortrag

Dr. Georg Schwikart

1. September | 20 Uhr

Pauluskirche Sankt Augustin-Ort

"Schlag den Luther – Herausforderer Karl V." Dialogabend

David Bongartz

16. September | 20 Uhr

St. Anna Hangelar Kantor Eun-Sup Jang Herr Dr. Schwikart schreibt dazu:

"Das Haus des Glaubens hat viele Räume, ich bin nur mal ins Zimmer nebenan gegangen. Evangelisches und Katholisches verbinden – das ist mein individueller Umgang mit der Kirchenspaltung. Ich werbe nicht dafür, dass andere es mir gleich tun. Doch ich setze mich für die Freiheit ein, tun zu dürfen, was ich für richtig halte: Und das ist sehr protestantisch!"

Martin Luther fordert die röm.-kath. Kirche heraus und damit auch Kaiser Karl V., der 1519 mit erst 18 Jahren den Kaiserthron besteigt. Obwohl sie fast nie gleichzeitig an einem Ort sind, beeinflussen sie gegenseitig ihre Lebenswege und Lebensentscheidungen. Und wer hat am Ende die Oberhand? Texte und Bilder nehmen uns mit auf den gemeinsamen Weg von Reformator und Kaiser. Zudem erklingt Orgelmusik des 16. Jahrhunderts.



#### Verschieden - und doch eins? Vortrag

Peter Emontzpohl

Oktober 2016

5. Oktober | 20 Uhr

St. Martinus Niederpleis

Nicht erst in neuerer Zeit, sondern viel früher als im Allgemeinen bekannt, hat es Bemühungen gegeben, welche die in der Folge der Reformation verloren gegangene Einheit der Kirche wiederherzustellen zum 7iel hatten Dabei ist immer wieder als Grundlage einer realen "Wiedervereinigung" der Gedanke der Einheit in "versöhnter Verschiedenheit" in den Blick gekommen. Der Denkansatz "versöhnte Verschiedenheit" ist keine Erfindung nachreformatorischen Wiedervereinigungsbestrebens. Er ist nicht nur viel älter, sondern für mich bis heute aktuell. Für mich liegt in ihm eine reale Möglichkeit kirchlicher Einheit.

Ich möchte Ihnen diesen Gedanken - bzw. wenn man so will - dieses Modell kirchlicher Finheit vorstellen und mit Ihnen darüber ins Gespräch kommen.

Wenn Bücher umziehen...

Die neue Bücherstube in Sankt Augustin.

#### bücherstube SANKT AUGUSTIN

#### Der Ort ist neu, doch wir bleiben die Alten:

- Mit dem gleich gut sortierten Angebot und dem geschätzten Service
- Mit den bekannten Gesichtern der kompetenten Mitarbeiter
- Mit dem Ticket Service für alle buchbaren Events, Konzerte und Veranstaltungen
- Mit den beliebten Lesungen in der Buchhandlung und der Hochschul- und Kreisbibliothek Bonn-Rhein-Sieg

#### Wir sind weiter für Sie da:

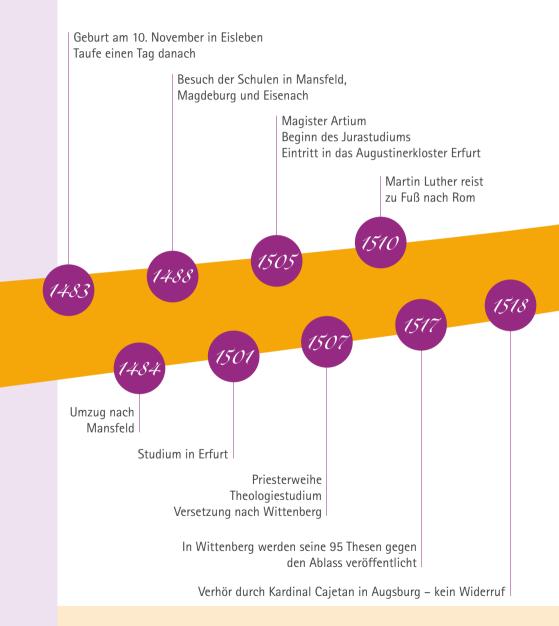
Bücherstube in Sankt Augustin / Inh. Olaf Weber e.K. / NEU: Alte Heerstraße 60 / 53757 Sankt Augustin / Fon: 0 22 41-148 42 84 / email: heerstrasse@buecherstaugustin.de /

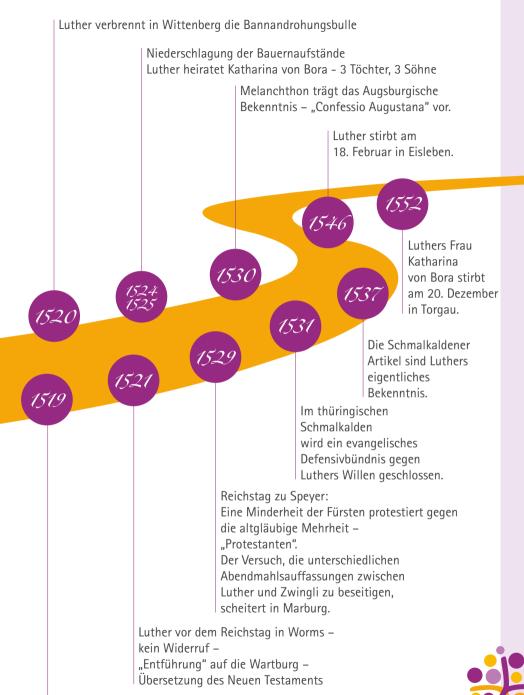
www.buecherstaugustin.de

"Mit meinem Gott kann ich über Mauern springen" Impulsreferat und Gespräch  Manfred Rekowski Präses der Evangelischen Kirche im Rheinland  26. Oktober   20 Uhr  Emmauskirche Menden	Wünsche des Praeses an seine Gemeinden  Wir gehen davon aus, dass der Praeses der Evangelischen Kirche im Rheinland auch Wünsche an seine Gemeinden und an jede Christin und Christ hat. Ob er uns "auf die Sprünge" hilft?	
IKNA! Vier Buchstaben, vier Worte: "Ich kann nicht anders!" Musical	IKNA! Vier Buchstaben, vier Worte: "Ich kann nicht anders!" Mit diesem Gedanken bewegte einst ein Mann die Welt.  Und heute? Was müsste ein junger Mensch heute denken, um diese Welt zu bewegen? Eine Zeitreise zwischen zwei Gedankenwelten, musikalisch interpretiert und generationenübergreifend inszeniert.  Sebastian Schade ist in der evangelischen	Oktober 2016
Sebastian Schade  29. Oktober   20 Uhr		2016
Emmauskirche Menden	Kirchengemeinde Menden und Meindorf kein Unbekannter. Konfirmandinnen und Konfirmanden hat er schon animiert, sich mit eigenen Musikstücken an die Öffentlichkeit zu wagen.	
Ökumenischer Gottesdienst		
Die Kirchen der Stadt		
31. Oktober   19 Uhr	Die Kirchen der Stadt laden ein.	
Dietrich-Bonhoeffer-Haus Mülldorf		

## Luthers Leben







Disputation mit Johann Eck in Leipzig

## Auf den Spuren Luthers



#### FXKI USIV FÜR KIRCHENGEMEINDEN UND DEN KATHOLISCHEN SEELSORGEBEREICH IN SANKT AUGUSTIN

Fachreiseleitung: Pfarrer i. R.

Diese Reise führt uns zu den bedeutendsten Stationen im Leben des großen Reformators und in eine Kulturlandschaft, die für die deutsche und europäische Geschichte Horst Ritter von großer Bedeutung ist. Wir sehen das Lutherhaus und die Wartburg in Eisenach, die Stadt Erfurt, wo Luther im Kloster lebte, studierte und in zahlreichen Kirchen predigte. Martin Luthers Spuren führen uns ebenso

in die Stadt Eisleben ins Mansfelder Gebiet, wo wir das Geburtsund Sterbehaus von Martin Luther besichtigen können.

Da diese Reise im Rahmen des ökumenisch geplanten Lutherjahres in Sankt Augustin stattfindet, besichtigen wir auch Stätten des katholischen Glaubens wie den Dom in Frfurt und das Kloster Helfta

Reisetermin 12. - 18. uni 2016

#### IM REISEPREIS ENTHALTEN:

- Fahrt ab/bis Köln im modernen Fernreisebus mit Klimaanlage und WC inkl.
- 6 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in Hotels der 4-Sterne-Kategorie
- 6 x Frühstücksbuffet
- 6 x Abendessen als 3-Gang-Menü bzw. Buffet im Hotel
- örtliche Führungen und Eintrittsgelder
- Besichtigungen
- Kopfhörersystem



Örtliche Führungen

Eisenach:

Wartburg, Bachhaus

Erfurt:

Stadtführung (2 Std.), Augustinerkloster, Dom St. Marien

#### Bad Frankenhausen:

Panorama Museum

Halle:

Stadtrundgang (2 Std.) mit Dom und Marktkirche, Franckesche Stiftungen

Eisleben:

Stadtrundgang (2 Std.) mit Geburts-, Sterbehaus und Taufkirche und Elternhaus Luthers, Kloster Helfta



Erfurt - Augustinerkloster



#### Wittenberg:

Luther-, Melanchthon und Cranachhaus, Stadtkirche St. Marien

Wörlitz:

Parkführung (2 Std.)

Magdeburg:

Kunstmuseum Kloster Unser Lieben Frauen

Bad Frankenhaus - Panoramamuseum





# Besichtigungen

#### Eisenach:

Wartburg, Stadtkirche St. Georg, Bachhaus, Lutherhaus

#### Erfurt:

Augustinerkloster, Dom St. Marien

#### Bad Frankenhausen:

Panorama Museum

Halle:

Marktkirche, Franckesche Stiftungen

Eisleben:

Geburts-, Sterbehaus, Taufkirche und Elternhaus Luthers, Kloster Helfta



Eisleben - Luthers Geburtshaus



#### Wittenberg:

Luther-, Melanchthon und Cranachhaus, Stadtkirche St. Marien

Wörlitz:

Gondelfahrt und Wörlitzer Schloss

Magdeburg:

Kloster Unser Lieben Frauen

Wittenberg - Schlosskirche



## Preise pro Person

- im Doppelzimmer € 1.085,00
- im Einzelzimmer € 1.230,00
- Teilnehmerzahl: min. 25 Personen



Magdeburg - Kloster Unser Lieben Frauen

#### 02241 - 312 160

Evangelische
Kirchengemeinde
Menden und
Meindorf

Pfarrer i. R. Horst Ritter

 Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte möglichst bald an!

Sie können sich telefonisch bei Pfarrer i. R. Horst Ritter oder im Büro der Evangelischen Kirchengemeinde Menden und Meindorf anmelden.



### Calvins Leben





Geburt am 10. Juli in Noyon - Frankreich

Jurastudium in Paris, Orleans und Bourges





Tod des Vaters Humanistische Studien möglich

Hinwendung zur Lehre der Reformation





König Franz I. lässt Protestanten verfolgen Calvin flieht nach Basel

Auflage seines Hauptwerkes "Christianae Religionis Institutio" "Unterweisung in der christlichen Religion" Calvin geht nach Genf – Vorlesungen und Reformen





Nach Auseinandersetzungen um das Abendmahl geht er nach Straßburg

Heirat mit Idelette de Bure



Nach langem Zögern Rückkehr nach Genf auf Bitten des Rates Er führt vier biblisch begründete Gemeindeämter ein: Pastoren, Lehrer, Älteste, Diakone



Das Konsistorium kann die kirchliche Ordnung mit drei Maßregelungen durchsetzen: Ermahnung, Exkommunikation, Strafanzeige beim Rat



#### Tod seiner Frau Idelette de Bure

Michael Servet wird hingerichtet – weicht von Trinitätslehre und Kindertaufe ab





Calvin gründet die Genfer Akademie

Er stirbt am 27. Mai nach längerer Krankheit



## Pflanzfreude für die ganze Familie

Eines der größten Pflanzenangebote Deutschlands





Am Apfelbäumchen 1, 53757 **Sankt Augustin,** Telefon: 0 22 41/31 57 77 Emil-Langen-Straße 6, 53773 **Hennef,** Telefon: 0 22 42/91 55 40

**Mo.-Fr.** 9:00–19:30 Uhr, **Sa.** 9:00–18:00 Uhr **So.** 11:00–16:00 Uhr nur Pflanzenverkauf

++ www.pflanzen-breuer.de +++ www.pflanzen-breuer.de +++ www.pflanzen-breuer.de +++ www.pflan

# Zwinglis Leben



Geburt am 01. Januar in Wildhaus – Schweiz	1484	Studium an den Universitäten in Wien und Basel
Priester in Glarus	1506 1513 1515	Abschluss als Magister Artium  Als Feldprediger mit den Glarner Truppen in Novara und Marignano
Kontakt mit Erasmus in Basel Leutpriester in Einsiedeln	1516	
Das bewusste Fastenbrechen	1519	Leutpriester in Zürich Erkrankung an Pest
im Hause Christoph Froschauers	1522	Trauung mit Anna Reinhart Entfernung der Bilder und
Ertränkung des Täufers Felix Mantz in der Limmat	1524	Statuen aus den Kirchen Zürichs
Marburger	1528	Erste Kirchensynode in Zürich
Religionsgespräch – mit Luther zum Abendmahl	1529	Zwingli fällt in der Schlacht bei Kappel
	1531	Als Nachfolger wird Heinrich Bullinger gewählt



### Jesus Christus, Baum des Lebens

#### Liebe Leserinnen und Leser,

vielleicht fragen Sie sich, was dieses kleine Bild mit dem Baum in den unteren Ecken der Seiten unseres Programmhefts soll.

Sie werden dieses Bild in unserem Reformationsjahr an anderen Stellen wiederfinden. An den Ortseingängen und an den Kirchen werden anstelle der Mess- und Gottesdienstzeiten ab sofort Schilder hängen, die mit diesem Bild versehen sind. Neben dem Bild finden Sie eine Internetadresse, die Sie auf die Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen und katholischen Gemeinden in Sankt Augustin hinweisen werden.

Die beiden großen Konfessionen in Sankt Augustin haben ein gemeinsames Logo entwickelt, das ihre gute Zusammenarbeit widerspiegeln soll.

Ein Baum: Symbol für Leben, Wachstum und Veränderung, steht für das gemeinsame Wirken der Gemeinden. Der Stamm – ein Kreuz – bestehend aus zwei Teilen, die die Farben der beiden Kirchen aufweisen. Sie sind unabhängig voneinander und doch bilden sie ein Ganzes. Das Kreuz, Zeichen für Leben, Tod und Auferstehung Jesus Christi, ist Zentrum und Basis beider Kirchen.

Um den Stamm herum ist in abstrakter Form die Krone dargestellt: Kreise, die wiederum die Farben der beiden Kirchen tragen. Menschen und Gemeinden versammeln sich um das Kreuz, aus dem sie ihre Kraft ziehen, weil sie wissen:

Jesus Christus, der Gekreuzigte, ist für uns und mit uns, Anfang und Ende, Quelle und Nahrung für unser Leben.



#### Ihre Bestatter vor Ort Wir sind für Sie da: 02241-92 14 40



Christoph Klant



Christiane Kentrup



Constanze Osenger



Florian Micheel

### Tag und Nacht erreichbar Telefon 02241 92 14 40

- Faire, einfühlsame Beratung
- Entlastung bei allen Formalitäten
- Beerdigung auf allen Friedhöfen
- Individuelle Trauerfeiern
- Professioneller Trauerdruck
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge / Finanzierung
- Trauerbegleitung
- Trauerfloristik
- FriedWald Partner









## Veranstaltungsorte

Ev. Gemeindezentrum
Hangelar
0 22 41 | 2 95 21
www.evangelischekirchehangelar.de
An der Evangelischen Kirche 1-3
53757 Sankt Augustin

Steyler Missionare 02241 | 2371 www.steyler-mission.de Arnold-Jansen-Straße 32 53757 Sankt Augustin

Ev. Kirchengemeinde
Sankt Augustin-Ort
0 22 41 | 20 49 34
www.ev-pauluskirche-sankt-augustin.de
Pauluskirchstraße 3
53757 Sankt Augustin

Kath. Kirche St. Martinus
0 22 41 | 39 80 0
www.katholisch-sankt-augustin.de/martinus/
Alte Marktstraße 45
53757 Sankt Augustin

Ev. Kirchengemeinde Niederpleis & Mülldorf Paul-Gerhardt-Haus 0 22 41 | 33 44 30 www.ev-kirche-niederpleis.de Schulstraße 57 53757 Sankt Augustin

> Ev. Kirchengemeinde Menden & Meindorf 0 22 41 | 31 21 60 www.ev-menden.de Von-Galen-Straße 28 53757 Sankt Augustin

Ev. Kirchengemeinde Niederpleis & Mülldorf Dietrich-Bonhoeffer-Haus 0 22 41 | 33 44 30 www.ev-kirche-niederpleis.de Dietrich-Bonhoeffer-Straße 39 53757 Sankt Augustin

Kath. Kirche St. Anna 0 22 41 | 39 80 0 www.katholisch-sankt-augustin.de/anna/ Franz-Jacobi-Straße 2 53757 Sankt Augustin

Impressum	
Herausgeber	Evangelische Kirchengemeinde Menden und Meindorf
Fachliche Bearbeitung, Inhalte und Redaktion	Jan Busse
Kreation, Satz, Lithografie und Produktion com union Werbeagentur und Verlag GmbH	
Nachdruck oder Reproduktion – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung der Agentur oder der Kirchengemeinde Menden und Meindorf. Alle Angaben sind ohne Gewähr.	

## Wir sind seit 1978 als verlässlicher Partner auf dem hiesigen Immobilienmarkt erfolgreich tätig.

Wir vermitteln nicht nur Mietwohnungen, sondern verwalten auch ein großes Immobilienvermögen. Wir sind Verwalter sowohl nach dem Wohnungseigentumsgesetz (WEG), als auch Mietenverwalter.

Wenn Sie den passenden Partner rund um die Immobilie suchen, finden Sie in unserem Hause in jeder Hinsicht den kompetenten Ansprechpartner.

Geschäftsführer Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft Oliver Freytag kümmert sich mit seinem Team um die Vermittlung von Neubauund Bestandsimmobilien. Ihr direkter Kontakt:

freytag@immobilien-bluemlein.de

Geschäftsführer Kaufmann in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft, Diplom Betriebswirt (FH) Daniel Goebel und sein Team sind Ansprechpartner rund um die Verwaltung von Liegenschaften.

Ihr direkter Kontakt: goebel@immobilien-bluemlein.de

Wir bieten Immobilieneigentümern schon seit mehr als 35
Jahren über die Firma Conducta
- Gesellschaft für An- und
Vermietung von Immobilien
mbH die Möglichkeit, sich allem
Vermietungsstress zu entziehen.
Die Conducta GmbH mietet
Immobilien von Eigentümern
über einen langfristigen Zeitraum an, um sie auf eigene
Rechnung und eigenes Risiko

unter zu vermieten. Eigentümer haben damit einen langfristig orientierten, so genannten gewerblichen Zwischenmieter, der damit das Mietausfallrisiko einschließlich Leerstand trägt, und alle mit der Vermietung in Zusammenhang stehenden Arbeiten übernimmt.

Auch die Kosten einer Maklerprovision erspart sich ein Vermieter durch die langfristige Vermietung an die Firma Conducta GmbH. - Sprechen Sie uns an.

Blümlein Immobilien GmbH Bonner Strasse 108 53757 Sankt Augustin Hotline: 02241 / 92770 info@immobilien-bluemlein.d www.immobilien-bluemlein.d